

Ganzjährige Pflanzenbeleuchtung

Licht ist kein begrenzender Faktor mehr, um in Innenräumen Ihre Wunschpflanzen zu etablieren. Auch bei der Lichtfarbe müssen Sie keine Abstriche mehr machen. Mit den passenden LED-Pflanzenlampen erhalten Sie abgestimmte Lichtspektren mit einer warmweißen Lichtfarbe, die sich hervorragend an Ihr Wohnambiente anpassen.



Das abgestimmte Lichtspektrum im Bereich des ganzjährigen Pflanzenerhalts besteht aus weißen und roten Wellenlängenbereichen.

Weißes Licht ist ein Vollspektrum von 400-700nm, das die Förderung und den Erhalt des Wurzelapparates stimuliert. Das breite Lichtspektrum regt außerdem die Bildung von neuen Blättern an und führt dazu, dass die vorhandenen Blätter gestärkt und saftiger in Ihrer Farbe werden. Zusammen mit dem Lichtspektrum roter Wellenlängen (640-660nm) wird die Blütenbildung gefördert und der Erhalt von Blüten bzw. die Blühphase wesentlich verlängert. Das Licht der verwendeten Lampen ist in der Regel warmweiß (4000 Kelvin), jedoch sind auch kaltweiß (5000 Kelvin) leuchtende Pflanzenlampen erhältlich. Für die Pflanzenlampen von Venso EcoSolutions wurde ein spezielles Lichtspektrum entwickelt, welches den Pflanzen ein optimales Spektrum zur Förderung und zum Erhalt bietet und sich gleichzeitig für die kompromisslose Verwendung in Innenräumen anbietet. Mit der passenden LED-Pflanzenlampe können Sie Ihre ausgesuchten Topfpflanzen, Hydrokulturen, Palmen bis hin zu Ihren grünen Wänden ausgiebig mit Licht versorgen.

Die Anforderungen von Pflanzen bezüglich des Lichts sind sehr unterschiedlich. Sie lassen sich grob in drei Kategorien aufteilen: Lichtpflanzen, Halbschattenpflanzen und Schattenpflanzen. Dabei ist es wichtig, dass Sie die Lichthanforderungen bestmöglich den Ihnen zur Verfügung stehenden Begebenheiten anpassen können, um die Versorgung mit Licht für ein vitales Wachstum zu optimieren.

Als Faustregel können Sie annehmen, dass hinter der Fensterscheibe nur noch etwa die Hälfte an verfügbarem Licht ankommt. Dieser Zustand kann sich noch weiter verschlechtern wenn die Fensterscheiben verschmutzt sind. Außerdem filtern Fenster auch die roten Wellenlängen zu einem gewissen Anteil heraus, je nach Stärke und Verglasung der Fenster. Diese roten Wellenlängen sind wichtig für die Blüte der Pflanzen. Beobachten Sie außerdem auch Ihre Pflanzen wie es Ihnen am Standort Fenster ergeht, denn eine Fensterscheibe kann wie ein Brennglas fungieren, sodass Ihre Pflanzen bei starker Sonneneinstrahlung verbrennen könnten. Achten Sie auch darauf, dass Ihre Pflanzen durch die starke Sonneneinstrahlung am Fenster und die trockene Heizungsluft nicht austrocknen und verdursten. Vor allem während der Winterzeit sind Pflanzen durch die Kombination aus wenig Licht, viel Wärme und einem gestörten Wasser- und Nährstoffumsatz anfälliger für Schaderreger und Krankheiten.

Wenn Sie Ihre Pflanzen in der Nähe des Fensters auf Bodenhöhe stehen haben, dann ist an dieser Stelle nur noch ungefähr ein Fünftel des verfügbaren Lichtes vorhanden. Sobald die Pflanzen etwa 1-2 Meter entfernt stehen, können die Pflanzen nur mit etwa 10-15% des benötigten Lichtes versorgt werden, auch wenn uns Menschen dieser Platz als hell und lichtdurchflutet vorkommt. Das heißt, dass Pflanzen in Innenräumen sehr schnell mit einer Unterversorgung an Licht zu kämpfen haben. Sobald Sie Mängelscheinungen an Ihren Pflanzen bemerken, sollten Sie über den Kauf einer LED-Pflanzenlampe zur Lichtergänzung nachdenken.

Sogar fensterlose Räume wie Badezimmer, Flur oder Treppenhaus können mit LED-Pflanzenlampen beleuchtet werden und somit ein idealer Standort für Zimmerpflanzen sein.

Gerade im Badezimmer eignet sich die hohe Luftfeuchtigkeit sehr gut für die verschiedensten Pflanzenarten.



Quelle: Venso Ecosolutions